

ARBEITSKREISE EINE WELT EHINGEN e.V. (im Folgenden kurz AK EWE genannt) und Weltladen Ehingen e.V.

Der AK EWE existiert seit Januar 1991. Zweck des Vereins ist laut Satzung „Die Förderung aller Maßnahmen, die eine wirksame Hilfe für die Bevölkerung in den Ländern der sogenannten ‚Dritten Welt‘ bedeuten.“

In der Ehinger Öffentlichkeit wird der Verein vor allem über den Weltladen Ehingen wahrgenommen den er „selbstlos tätig“ betreibt und ohne „eigenwirtschaftliche Zwecke“ führt.

Die gegenwärtig 62 Mitglieder des Vereins unterstützen durch ihren jährlichen Pflichtbeitrag von 25 € die Zwecke des Vereins, die meisten ohne sich dabei selbst im Weltladen zu engagieren.

Die satzungsmäßig vorgeschriebene „Informationsarbeit zur entwicklungspolitischen Bewusstseinsbildung“ findet in der Praxis über die Arbeit des Weltladens statt, d.h. konkret über die Förderung des Fairen Handels und über z.T. bundesweite Aktionstage wie etwa die jährlich stattfindende „Faire Woche“ im September, in Gemeinschaft mit der Lokalen Agenda Ehingen, den „Weltladentag“ im Mai oder den Fairtrade-Kaffee-Tag. Dazu bildet der Verein eine sogenannte „Aktionsgruppe“.

Die regelmäßige und wichtigste Arbeit im Verein wird im Weltladen geleistet, wo von ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer vor allem der Ein- und Verkauf organisiert und z.B. in Verkaufsgesprächen die nötige Aufklärungsarbeit geleistet wird. Um diese ehrenamtliche Arbeit zu leisten, ist eine Mitgliedschaft im Verein *keine Voraussetzung*.

Die langfristige und konkrete Unterstützung von Projekten läuft - allein schon wegen deren Größe und Umfang - über die entsprechenden Organisationen, die in der Regel unsere Lieferanten sind z.B. dwp=Dritte WeltPartner Ravensburg, wo wir auch Mitglied sind, oder el puente. Alle Gegenstände, die im Laden verkauft werden, sind durch unsere Lieferanten initiiert und überprüft, weshalb uns auch das Informationsmaterial von dieser Seite zur Verfügung gestellt wird. Durch den Verkauf dieser Gegenstände werden einerseits die Produktion und die Produzenten unterstützt und zum anderen über den Mehrwert die in der Regel damit verknüpften sozialen Projekte gefördert. Neben dieser Arbeit unterstützt der Verein/Weltladen auch konkrete Projekte in aller Welt aus eigenen Spendenmitteln, für die er als „eingetragener Verein“ gegenüber dem Finanzamt auch Spendenquittungen ausstellen darf. Es können aber auch zweckgebundene Gelder von Spendern, die nicht dem Verein angehören, über das Vereinskonto laufen. Dies geschieht z.B. bei dem vom Verein als Leuchtturmprojekt unterstützten Weki-Projekt der Ehinger Familie Anday.

Darüber hinaus sind wir auch durch Zeichnung von Anteilsscheinen Mitglied im Oikokredit Förderverein Baden-Württemberg e.V.

Der Verein und der Weltladen sind in ihrer Aufklärungsarbeit inhaltlich und personell überparteilich und konfessionell nicht gebunden, wenngleich deren Arbeit sehr stark durch die beiden großen Kirchen, aber auch durch staatliche Einrichtungen und nichtstaatliche Organisationen ideell und praktisch gefördert wird.